

# Streuobstbörse 2019 / 2020



Sehr geehrte Verbraucherin,  
Sehr geehrter Verbraucher,

bereits seit 1994 fördert die **Untere Naturschutzbehörde** im Landratsamt Bamberg den natur- und umweltschonenden Anbau und die Direktvermarktung von ungespritztem Obst aus heimischen Beständen. Auch der **Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg** (fachliche Beratung und Unterstützung, Obstsortenanlage) sowie der **Landschaftspflegeverband** haben sich dem Schutz und der Förderung der Streuobstbestände verpflichtet.

Mit dieser Broschüre wollen wir Lust auf fränkisches Obst aus dem Landkreis Bamberg machen!

## **Die Streuobstbörse**

- ermöglicht es dem Endverbraucher, gesundes, ungespritztes, schmackhaftes Obst günstig zu kaufen;
- erleichtert den heimischen Obstbaumbesitzern auch in Zukunft die sinnvolle Bewirtschaftung ihrer Bestände;
- fördert den Aufbau von regionalen Wirtschaftskreisläufen und die Bindung der Kaufkraft in der Region;
- hilft, die fränkische Kulturlandschaft mit ihrer strukturellen Vielfalt zu erhalten;
- hilft, unnötige Transportwege zu vermeiden und die Umwelt dadurch zu entlasten;
- trägt zum Erhalt und zur Schaffung wertvoller Lebensräume für zahlreiche, oft seltene Pflanzen und Tiere bei;
- möchte Ihnen Wissen rund um den Obstbaum vermitteln.

## **Streuobstwiesen - gefährdete Kostbarkeiten**

Früher gehörten Streuobstbestände ganz selbstverständlich zum Grün der Ortsränder. Obstbaumreihen zogen sich wie Bänder durch die Feldfluren. Die Früchte dienten meist der Eigenversorgung und waren als Vitaminspender sehr geschätzt.

Durch die Jahrhunderte entwickelte sich durch gezielte Auslese und Züchtung eine reiche Vielfalt an Obstsorten. Blühend und duftend im Frühjahr, fruchtend im Sommer, reifend mit buntem Herbstlaub und Schnee überzuckert im Winter wurden die Streuobstwiesen zu einem der wertvollsten Lebensräume unserer Kulturlandschaft. Die besonders reichhaltige Struktur der Streuobstwiesen bildet ein Mosaik aus einmaligen Lebensräumen.

### **Artenreiche Lebensräume**

Obwohl es sich bei Streuobstwiesen um von Menschenhand geschaffene Lebensräume handelt, sind sie aus ökologischer Sicht sehr bedeutsam.

Die vergleichsweise naturnahen Obstbaumwiesen wurden für zahlreiche Käfer-, Schmetterlings- und Vogelarten, die ansonsten in unserer modernen Agrarlandschaft keine Überlebenschancen mehr haben, zu einem Rückzugsgebiet.

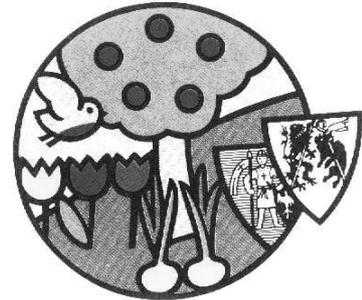
Mehr als 1.000 wirbellose Tierarten kann ein einziger Apfelbaum beherbergen. Eine Streuobstwiese bietet Lebensraum für bis zu 5.000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten.

### **Wir alle können Streuobstwiesen erhalten, indem wir**

- gezielt Obst und Obstprodukte aus Streuobstbeständen kaufen;
- bereit sind, die besondere Qualität und die landschaftsgestaltende und landschaftspflegerische Leistung der Landwirte finanziell zu honorieren;
- wieder vermehrt heimisches Obst bzw. Obstprodukte verwenden;
- in unserem Garten altbewährte Hochstammobstsorten anpflanzen;
- zur Hochzeit, Geburt oder Hauseinweihung eventuell einen jungen Obstbaum verschenken.

# Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg ist ein Zusammenschluss von rund 80 Obst- und Gartenbauvereinen in der Stadt und im Landkreis Bamberg.



Sicherlich gibt es auch in Ihrer Nähe einen Obst- und Gartenbauverein, der Sie in vielfältigen Fragen des Gartenbaus, wie z.B. Gartengestaltung, Sortenwahl, Pflanzenschutz und Düngung gerne berät. Kurse, Vorträge, Seminare, Lehrfahrten und gesellige Veranstaltungen runden das Angebot der örtlichen Gartenbauvereine ab.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, so setzen Sie sich bitte mit Ihrem örtlichen Obst- und Gartenbauverein in Verbindung. Adressen und Ansprechpartner finden Sie auf der Internetseite

**[www.kv-gartenbauvereine-bamberg.de](http://www.kv-gartenbauvereine-bamberg.de)**

oder wenden Sie sich einfach an die Kreisfachberater im Landratsamt Bamberg.

Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zu den im Jahresprogramm aufgeführten Veranstaltungen des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege, z.B. Seminare zur Obstbaumveredelung oder zu Themen der Gartengestaltung.

Zur Veredelung eigener Obstbäume gibt der Kreisverband gegen einen kleinen Unkostenbeitrag Edelreiser von Äpfeln und Birnen aus. Die Reiser stammen von der Obstsortenanlage des Kreisverbandes.

Frisches Obst aus regionalem Anbau bieten zahlreiche Aussteller auf dem Apfelmarkt, den der Kreisverband jährlich am zweiten Sonntag im Oktober an wechselnden Orten im Landkreis Bamberg veranstaltet.

## **Obstparadies im Bamberger Land**

Seit Herbst 1988 unterhält der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg in Lauf bei Zapfendorf eine Obstsortenanlage, auf der 200 verschiedene Apfel- und Birnensorten gedeihen. Im Jahr 2000 wurde diese Sammlung um weitere 116 Apfel- und Birnbäume in einem Bestand bei Roth erweitert.

Die Obstsortenanlage in Lauf dient vor allem dazu, das vielseitige Sortenspektrum der Obstbäume als Kulturgut und genetisches Reservoir zu erhalten. Die Suche geht aber weiter: Ständig sammelt der Kreisverband alte Sorten oder weitgehend unbekannte Lokalsorten, um deren Potential für die Zukunft zu sichern.

Auch Sie können dieses Obstparadies auf dem 2012 eröffneten Streuobstlehrpfad erleben! Der Lehrpfad ist ca. 2,5 km lang, gut begehbar und frei zugänglich. Start des Lehrpfades ist am Sportheim des FC Lauf. Der Weg führt Sie in acht interessanten Stationen durch die Obstanlage.

**Schulklassen** stehen ausgebildete Streuobstwiesenführer zur Verfügung. Sie bringen den Kindern spielerisch den Lebensraum Obstwiese näher. Auch Führungen für **Gruppen** sind nach telefonischer Absprache möglich. Auf Wunsch wird eine Sortenverkostung und Apfelsaftprobe angeboten. Außerdem veranstaltet der Kreisverband regelmäßig **Kurse** zu Thema Veredelung und Obstbaumschnitt.

### **Unsere Vision...**

Der Landkreis Bamberg - ein Obstparadies! Zahlreiche Obstpflanzungen an Wegen, Ortsrändern und Wiesen helfen den Verlust der vergangenen Jahrzehnte auszugleichen. Die Bamberger erfreuen sich an blühenden Obstbäumen und genießen die Vielfalt der Obstprodukte!

## Die Regionalkampagne Region Bamberg – weil´s mich überzeugt!

Wir als Verbraucher haben eine beträchtliche Macht darüber, wie unsere Region in Zukunft aussieht: Je öfter die Ladenkassen zu Gunsten heimischer Erzeugnisse klingeln, umso mehr Wertschöpfung bleibt in der Region, wird die Umwelt durch kurze Transportwege und kontrollierte Produktionsweise geschont.



Bäcker, Metzger und Schreiner um die Ecke können nur existieren, wenn wir auch bei ihnen kaufen. Und das gleiche gilt auch für die schönen und ökologisch wertvollen Streuobstwiesen im Landkreis. Findet das Streuobst Abnehmer, lohnen sich die arbeitsaufwändige Pflege und Ernte für die Besitzer und die Streuobstbestände bleiben erhalten.

Und warum sollen Äpfel aus Neuseeland oder Chile besser sein als die heimische Ware? Sicher, regionales Obst gibt es leider nicht (mehr) an jeder Ecke, doch der Weg zum Markt oder dem Obstbauern wird mit Genuss belohnt. Und wer den Geschmack der vielen verschiedenen alten Obstsorten schätzen gelernt hat, wird ihn nicht mehr missen wollen.

Achten Sie bei Ihrem Einkauf nicht nur beim Obst gezielt auf die Herkunft der Produkte. Regionale Lebensmittel überzeugen in Geschmack und Qualität und sind ihren Preis wert.

Die Sicherheit, garantiert regionale Ware zu erhalten, gibt das regionale Gütesiegel „Region Bamberg - weil´s mich überzeugt!“. Es kennzeichnet Produkte, die in der Region Bamberg erzeugt und verarbeitet wurden.

Deshalb fördern der Fachbereich Nachhaltige Regionalentwicklung im Landratsamt Bamberg und das Agenda 21-Büro der Stadt Bamberg die Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen aus der Region, um ...

- Arbeitsplätze bei uns zu sichern.
- die Vielfalt an regionalem Essen und Trinken zu erhalten.
- mittelständisches Handwerk und Dienstleistungen zu fördern.
- die attraktive Kulturlandschaft zu erhalten.
- eine umweltschonende und gentechnikfreie Produktion zu fördern.
- ein stärkeres Bewusstsein für regionale Wirtschaftskreisläufe zu schaffen.

Seit 2004 vergibt der Landkreis Bamberg das Gütesiegel „Region Bamberg – weil’s mich überzeugt!“ für Qualitätsprodukte und Dienstleistungen aus der Stadt und dem Landkreis Bamberg sowie aus den angrenzenden Gebieten.

Informationen zur Regionalkampagne des Landkreises und zu den Produktionskriterien erhalten Sie im Netz unter **[www.region.bamberg.de](http://www.region.bamberg.de)** .

Direkt zur Datenbank mit über 100 regionalen Anbietern aus Stadt und Landkreis Bamberg geht es unter: **[www.genuss-landkreis-bamberg.de](http://www.genuss-landkreis-bamberg.de)**

Ihre Ansprechpartner bei Landkreis und Stadt Bamberg:

Fachbereich Nachhaltige Regionalentwicklung  
Landratsamt Bamberg  
Ludwigstr. 23  
96052 Bamberg  
Tel. 0951/85-521  
[silke.michel@lra-ba.bayern.de](mailto:silke.michel@lra-ba.bayern.de)



Stadt Bamberg – Umweltamt  
Agenda 21-Büro  
Mußstraße 28  
96047 Bamberg  
Tel. 0951/87-1718  
[karl.fischer@stadt.bamberg.de](mailto:karl.fischer@stadt.bamberg.de)  
[www.region.bamberg.de](http://www.region.bamberg.de)



## Wie wäre es mit Saft aus dem eigenen Obst?

Bald ist wieder Erntezeit! Wer nicht weiß, wohin mit der Fülle - wie wäre es mit Saft aus dem eigenen Obst? Wir möchten Ihnen hier die uns bekannten Pressen im Landkreis aufzählen, bei denen Privatleute die Möglichkeit haben, ihr eigenes Obst günstig zu Saft zu verarbeiten. **Bitte halten Sie die Anmeldezeiten ein!**

### *Pressen und Erhitzen*

- |                      |   |
|----------------------|---|
| OGV* Abtsdorf-Vorra  | Doris Beck<br>Tel. 09502/1886   |
| OGV* Ebing           | Georg und Michaela Bayer<br>Anmeldung nur Mo. 17.00-20.00 Uhr<br>Tel. 09547/7310  |
| OGV* Sambach         | Gerhard Lechner<br>Tel. 09502/1465<br>Anmeldung Di.+Mi. 18.00-20.00 Uhr   |
| OGV* Trabelsdorf     | Norbert Reichl<br>Tel. 09549/988214<br>E-Mail: reichln@gmx.de   |
| OGV* Tütschengereuth | Walter Rottmann<br>Anmeldung Mo.-Fr. 18.00-20.00 Uhr<br>Tel. 09503/7809   |
| OGV* Walsdorf        | Keltereibetrieb 14.9. - 26.10.2019,<br>jeweils Samstags (evtl. auch Fr.)<br>Anmeldung Mo.+Di. 17.00-19.00 Uhr<br>Tel. 0157/57963549 |
| OGV* Zapfendorf      | Keltereibetrieb ab September 2019<br>Anmeldung Mo.-Fr. 18.00-20.00 Uhr<br>Tel. 0175/7107591   |

Süßmosterei Gunzendorf GbR      Manfred Dennerlein & Ingbert Groh  
Am Bach Nr. 1  
96155 Buttenheim-Gunzendorf  
Anmeldung Ende August - Ende Nov.  
Tel. 0151/23712523 od. 0172/8316286

Mosterei Seuferling      Gerhard Seuferling  
Attelsdorf 4, 96132 Schlüsselfeld  
Tel. 0151/15528849  
E-Mail: gerhard.seuferling@gmail.com  
presst auch Quitten und Weintrauben

Mosterei Hirschmann      Werner Hirschmann  
Rötgärten 16, 91352 Hallerndorf  
Tel. 0160/90622515

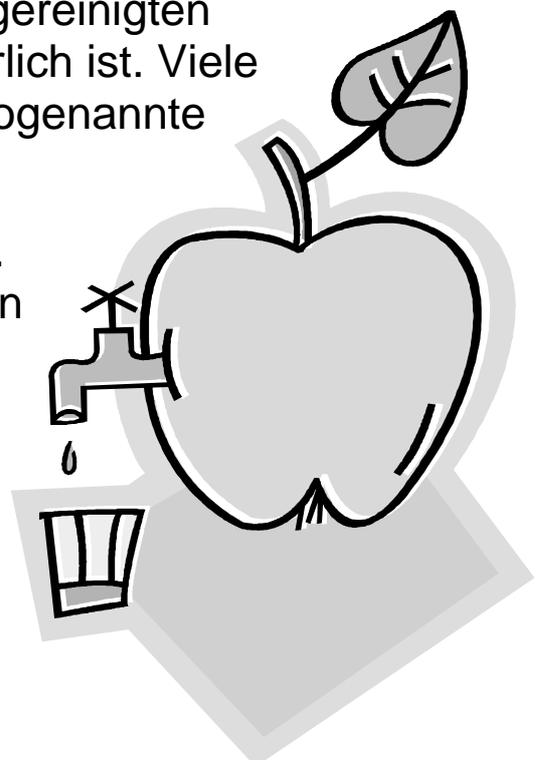
OGV\* Bam.-Wildensorg      Helmut Brendel  
(Most - Nur Pressen)      0951/55587

*Tragbare Presse zum Ausleihen für Pressmengen bis 1 Zentner bei Fr. Klara Ott, OGV Zapfendorf, Tel. 09547/7333*

### **Bitte beachten Sie:**

- Pressen ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich. Dabei erfahren Sie auch die näheren Einzelheiten wie z.B. Kosten, Mithilfe oder ob das Mitbringen von gereinigten Flaschen (Ballons, Kanister) erforderlich ist. Viele Vereine bieten das Abfüllen in das sogenannte Bag-In-Box-System an.
- Falls andere Obstarten als Äpfel z.B. Birnen, Quitten usw. gepresst werden sollen, fragen Sie vorher bitte nach.

\* OGV = Obst- und Gartenbauverein



## Apfelsaft aus der Region

Die Bamberger Streuobst GmbH verwendet für ihren Apfelsaft ausschließlich ungespritzte und erntefrische Äpfel von hiesigen Streuobstwiesen. Die Äpfel kommen auf kurzem Weg in die Kelterei, wo sie sofort gepresst, schonend durch Erhitzen konserviert und als naturtrüber Direktsaft in Glasflaschen abgefüllt werden. Die Komposition lokaltypischer Streuobst-Apfelsorten garantiert den unvergleichlich fruchtigen Geschmack.

| <b>Verkaufsstellen</b>                                      | <b>Adresse</b>   | <b>Öffnungszeiten</b>   |
|---|--|---|
| Bauernlädla,<br>Schaf- und Ziegenhof<br>Lips                | Die Bergner 4<br>96049 Bamberg<br>0951/55151                       | Di. 16.00 - 18.00 Uhr,<br>Fr. 15.00 - 18.00 Uhr,<br>Sa. 8.00 - 12.00 Uhr und<br>nach Vereinbarung |
| LBV - Landesbund für<br>Vogelschutz,<br>Kreisgruppe Bamberg | Hegelstr. 16 A<br>(Hinterhaus)<br>96052 Bamberg<br>Tel. 0951/32626 | nur nach vorheriger<br>Terminvereinbarung:<br>Mo. - Fr. 9.00 - 11.30 Uhr                          |
| Rewe Getränkemarkt<br>Rudel                                 | Würzburger Str. 55<br>96049 Bamberg<br>0951/9570230                | Mo. - Sa. 7.00 - 20.00 Uhr  |
| Rewe Getränkemarkt<br>Köppl                                 | Caspersmeyerstr. 6<br>96049 Bamberg<br>0951/9685560                | Mo. - Sa. 7.00 - 20.00 Uhr  |
| Rewe Getränkemarkt<br>Schwarz                               | Alte Bundesstr. 1<br>96135 Stegaurach                              | Mo. - Sa. 7.00 - 20.00 Uhr  |
| Tante Emma Laden<br>Karin Seidelmann                        | Michaelsberg 37<br>96049 Bamberg<br>0951/2999239                   | Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr,<br>Sa. 7.00 - 12.00 Uhr   |
| Georg Eichhorn  | Am Herrnberg 11<br>96114 Hirschaid-<br>Röbersdorf<br>09543/442933  | nach Vereinbarung   |

| <b>Verkaufsstellen</b>                     | <b>Adresse</b>  | <b>Öffnungszeiten</b>  |
|--|---|--|
| Lebensmittelmarkt<br>Dieter Groh           | Hauptstr. 23<br>96123 Litzendorf<br>09505-950226                | Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 und<br>14.00 – 18.00 Uhr,<br>Sa. 7.30 – 13.00 Uhr |
| Philipp Mohr                               | Bergstr. 20<br>96191 Viereth-<br>Trunstadt 09503/7907           | nach Vereinbarung  |
| Andrea Rudrof                              | Steinfeld 85 A<br>96187 Stadelhofen<br>09207/988714             | nach Vereinbarung  |
| Frankenland<br>Getränkemarkt<br>Burgebrach | Industriestr. 1<br>96138 Burgebrach<br>09546/592849             | Mo. - Fr. 7.30 – 19.00 Uhr,<br>Sa. 7.30 – 16.00 Uhr                      |
| Frankenland<br>Getränkemarkt<br>Ebrach     | Neudorfer Str. 21<br>96157 Ebrach<br>09553/989660               | Mo. - Fr. 9.00 – 12.30<br>und 14.30 - 18.00 Uhr,<br>Sa. 9.00 - 13.00 Uhr |
| Frankenland<br>Getränkemarkt<br>Hallstadt  | Bahnhofstr. 63<br>96103 Hallstadt<br>0951/7008285               | Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr,<br>Sa. 8.00 – 16.00 Uhr                      |
| Marcelino Stößel                           | Daschendorf 6<br>96148 Baunach<br>09544/2262 oder<br>09382/1372 | nach Vereinbarung  |

# Fördermöglichkeiten für die Pflanzung von Obstbäumen

## Förderung

*Was wird gefördert?*

Materialkosten: Obstbaum, Pfahl und Wildverbisschutz

*Wie hoch ist die Förderung?*

50 % der anfallenden Kosten für Obstbaum, Pfahl und Wildverbisschutz

## Voraussetzungen

- Es werden nur Hochstämme gefördert.
- Der Pflanzabstand soll 10 – 12 m nicht unterschreiten.
- keine Fremdnutzung wie Gartenhaus, Zaun oder Freizeiteinrichtungen auf der geförderten Fläche
- Die Bäume müssen einen Erziehungsschnitt erhalten.
- Pflanzung erst nach Förderzusage!
- Eine Förderung von Pflanzungen unter 10 Bäumen ist nicht möglich.

Die Antragsstellung, Betreuung der Maßnahme und Abwicklung läuft über den Landschaftspflegeverband Bamberg. Wenn Sie also gerne eine neue Obstanlage pflanzen oder Ihre schon bestehende Obstwiese vergrößern möchten, wenden Sie sich an:

Landschaftspflegeverband Bamberg

Christine Hilker

Ludwigstr. 23

96052 Bamberg

Tel: 0951/85-550, -553

Fax. 0951/85-8550

lpv-bamberg@lra-ba.bayern.de

www.lpv-bamberg.de



## Adressen der Anbieter



Setzen Sie sich bitte vor Ihrem Besuch mit den jeweiligen Anbietern telefonisch in Verbindung. So erfahren Sie, welche Obstsorte gerade reif ist, ob das Obst schon gepflückt ist, oder ob direkt „ab Baum“ verkauft wird.

Bitte beachten Sie:

Obst selbst pflücken geschieht immer auf eigene Gefahr!

Die Adressliste ist alphabetisch nach Städten und Gemeinden sortiert.

## Obst - Saisonkalender

|                | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez |
|----------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Apfel          | X   | X   | X   |     |     |     | x   | X   | X   | X   | X   | X   |
| Birne          | x   | x   | x   |     |     |     | x   | X   | X   | X   | X   | X   |
| Zwetschgen     |     |     |     |     |     | x   | x   | X   | X   | X   |     |     |
| Mirabellen     |     |     |     |     |     | x   | X   | X   | x   |     |     |     |
| Quitten        |     |     |     |     |     |     |     |     | X   | X   | X   |     |
| Kirschen       |     |     |     |     | x   | X   | X   | x   |     |     |     |     |
| Ringlo         |     |     |     |     |     | x   | X   | X   | X   | x   |     |     |
| Brombeeren     |     |     |     |     |     |     | x   | X   | X   | x   |     |     |
| Himbeeren      |     |     |     |     |     | x   | X   | X   | x   |     |     |     |
| Johannisbeeren |     |     |     |     |     | X   | X   | X   |     |     |     |     |
| Erdbeeren      |     |     |     |     | x   | X   | X   | x   |     |     |     |     |
| Stachelbeeren  |     |     |     |     |     | X   | X   | X   |     |     |     |     |
| Pfirsich       |     |     |     | x   | x   | X   | X   | X   | x   | x   | x   |     |

x = Monate geringer Angebote und höherer Preise

X = Monate starker Angebote und günstiger Preise

■ = Aus heimischen Freilandanbau

| Anbieter  | Äpfel | Birnen | Zwetschgen | Nüsse | Mirabellen | Quitten | Kirschen | Ringlo | weiteres Obst              | Sonstiges   | nur selbst pflücken |
|---|-------|--------|------------|-------|------------|---------|----------|--------|----------------------------|---|---------------------|
| Kirstin Lips - Bauernlädla<br>Die Bergner 4<br>96049 <b>Bamberg</b> - Wildensorg<br>Tel. 0951/55151<br>Fax 0951/5191717<br>h.j.lips@t-online.de | ●     |        | ●          | ●     | ●          | ●       | ●        |        |                            | Obstsäfte, Brände,<br>Liköre,<br>Fruchtaufstrich,<br>Bauernladen<br>Bioland-zertifiziert;<br><i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i> |                     |
| Lieselotte Rindchen<br>Frutolfstr. 54<br>96049 <b>Bamberg</b><br>0951/64970   | ●     | ●      |            | ●     | ●          |         |          |        | Pflaumen<br>Johannisbeeren | Honig, Birnenbrand  |                     |
| Philipp Strothmann<br>Wilhelmsplatz 6<br>96047 <b>Bamberg</b><br>0176/10013750  | ●     |        | ●          |       | ●          |         |          | ●      |                            | Fruchtaufstrich   |                     |
| Bernhard Zillig<br>Itzgrundstr. 1<br>96148 <b>Baunach</b> – Daschendorf<br>09544/4290   | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         | ●        |        |                            | Honig   |                     |
| Beate Weiß<br>96120 <b>Bischberg</b><br>Tel. 0951/7006792<br>barberb@gmx.de   | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         | ●        |        |                            | <i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i>  |                     |



| Anbieter  | Äpfel | Birnen | Zwetschgen | Nüsse | Mirabellen | Quitten | Kirschen | Ringlo | weiteres Obst | Sonstiges  | nur selbst pflücken |
|---|-------|--------|------------|-------|------------|---------|----------|--------|---------------|--|---------------------|
| Familie Haderlein<br>Brunnenstr. 2<br>96103 <b>Hallstadt</b> - Dörfleins<br>0951/75553 od. 0176/51973151<br>haderlein@live.de | ●     | ●      |            | ●     |            | ●       | ●        |        | Mispeln       | Apfelsaft (5-Liter- und 10-Liter-Beutel)<br><i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i> |                     |
| Dorothea & Bernhard Friedel<br>Kleinbuchfeld 28<br>96114 <b>Hirschaid</b> - Kleinbuchfeld<br>09543/4677 od. 0172/6837017      | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         | ●        | ●      |               | <i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i>   |                     |
| Georg Eichhorn<br>Am Herrnberg 11<br>96114 <b>Hirschaid</b> - Röbersdorf<br>09543/442933<br>eichhorn-hirschaid@t-online.de    | ●     |        | ●          |       |            |         |          |        |               | Apfelsaft  |                     |
| Gerhard Göller<br>Greuth 3<br>91315 <b>Höchstadt/Aisch</b><br>09502/1445<br>gggggreuth@gmail.com                              | ●     | ●      | ●          | ●     |            | ●       |          |        |               | Saft pressen   | ●                   |
| Gerhard Haslberger<br>Am Kieswerk 6<br>96164 <b>Kemmern</b><br>09544/1871<br>roswitha.haslberger@t-online.de                  | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         |          |        |               | <i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i>   |                     |

| Anbieter   | Äpfel | Birnen | Zwetschgen | Nüsse | Mirabellen | Quitten | Kirschen | Ringlo | weiteres Obst | Sonstiges   | nur selbst pflücken |
|--|-------|--------|------------|-------|------------|---------|----------|--------|---------------|---|---------------------|
| Rudolf Reinwald<br>Erlacher Str. 6<br>96175 <b>Pettstadt</b><br>09502/1349                             | ●     |        | ●          |       | ●          |         |          |        |               |   |                     |
| Familie Backert<br>Brunnerstr. 15<br>96110 <b>Schesslitz</b><br>09542/8130                             | ●     | ●      |            | ●     |            |         |          |        |               |   | ●                   |
| Silvia Pfeufer - Biolandhof<br>Neudorf 45<br>96110 <b>Schesslitz</b> - Neudorf<br>0151/68178213        | ●     |        | ●          | ●     |            |         |          |        |               | Bio-Zertifizierung<br>Bioland<br><i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i> |                     |
| Josef Dippold<br>Pausdorf 35<br>96110 <b>Schesslitz</b> - Pausdorf<br>09542/7615                       | ●     | ●      |            |       |            | ●       |          |        |               | Edelbrände  |                     |
| Armin Schmittner<br>Roschlaub 23<br>96110 <b>Schesslitz</b> - Roschlaub<br>09542/8122<br>0157/31717558 | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         | ●        |        |               | <i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i>                                  |                     |

| Anbieter  | Äpfel | Birnen | Zwetschgen | Nüsse | Mirabellen | Quitten | Kirschen | Ringlo | weiteres Obst  | Sonstiges  | nur selbst pflücken |
|---|-------|--------|------------|-------|------------|---------|----------|--------|--|--|---------------------|
| Siegfried Dusold<br>Roschlaub 19<br>96110 <b>Schesslitz</b> - Roschlaub<br>09542/1698   | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         |          |        |  |  |                     |
| Gerhard Seufferling<br>Attelsdorf 4<br>96132 <b>Schlüsselselfeld</b> – Attelsdorf<br>09552/931437<br>0151/15528849<br>gerhard.seufferling@gmail.com |       |        |            |       |            |         |          |        |  | Apfel-, Birnen-,<br>Quitten- und<br>Aroniasaft, Rapsöl,<br>Olivenöl, Essig |                     |
| Johann Neff<br>Gruber Hauptstr. 5<br>96185 <b>Schönbrunn i.Stgw.</b> - Grub<br>09549/7466 od. 0171/6833301<br>johann.neff@hotmail.de                | ●     | ●      | ●          | ●     | ●          | ●       | ●        | ●      |  | Bio-Zertifizierung   | ●                   |
| Martin Schubert<br>Mutzershof 2<br>96135 <b>Stegaurach</b><br>0152/08406686<br>martin@naturgarten-stegaurach.de<br>www.naturgarten-stegaurach.de    | ●     | ●      | ●          |       |            |         | ●        |        | Himbeeren<br>Brombeeren<br>Johannisbeeren<br>Stachelbeeren | Hanfblüten,<br>Hanfblätter, Hanföl,<br>Hanfmilch,<br>Hanfmehl, Hanftee     | ●                   |

| Anbieter  | Äpfel | Birnen | Zwetschgen | Nüsse | Mirabellen | Quitten | Kirschen | Ringlo | weiteres Obst | Sonstiges   | nur selbst pflücken |
|---|-------|--------|------------|-------|------------|---------|----------|--------|---------------|---|---------------------|
| Konrad Behm<br>Am Weingarten 1<br>96129 <b>Strullendorf</b> - Mistendorf<br>09505/1423  | ●     | ●      | ●          | ●     | ●          | ●       | ●        | ●      |               | Apfelsaft<br><i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i> |                     |
| Josef Linsner<br>Lindenplatz 10<br>96129 <b>Strullendorf</b> – Mistendorf<br>09505/8256 od. 0160/91969243<br>josef_linsner@web.de | ●     |        |            | ●     |            |         |          |        |               |   |                     |
| Günter Dippold<br>Blumenstr. 21<br>96191 <b>Viereth-Trunstadt</b><br>09503/671 od. 0171/7854976<br>G.Dippold@t-online.de          | ●     | ●      | ●          | ●     |            | ●       |          |        |               | Zwetschgen- und Birnenbrand                               |                     |
| Susanne Söder<br>Weihererstr. 14<br>96191 <b>Viereth-Trunstadt</b><br>09503/4524<br>susaoeder@kabelmail.de                        | ●     |        | ●          | ●     |            |         |          |        | Pfirsiche     | Brombeerlikör   |                     |
| Wolfgang Zenk<br>Oberberndorf 4<br>96199 <b>Zapfendorf</b><br>09547/5119<br>wolfgangzenk@googlemail.com                           | ●     | ●      | ●          | ●     |            |         | ●        |        |               | <i>auch Obst selbst pflücken ist möglich</i>              |                     |

## Teilnahmeerklärung

Haben auch Sie regelmäßig mehr Obst, als Sie selbst verwerten können? Oder können Sie vielleicht nicht mehr selbst ernten und es schmerzt Sie, das Obst ungenutzt am Baum hängen zu sehen?

Lassen Sie sich doch auch in die Streuobstbörse aufnehmen! Eintragen lassen kann sich **kostenlos** jeder aus der Region Bamberg, der mehr ungespritztes, unbehandeltes Obst hat, als er selbst verbrauchen kann.

**Ja**, auch ich möchte mein Obst bis auf Widerruf in der Streuobstbörse anbieten und bin damit einverstanden, dass hierfür meine Anschrift veröffentlicht wird. Es entstehen mir hierdurch keinerlei Kosten oder anderweitige Verpflichtungen.

---

Name, Vorname

---

Straße, Hausnummer

---

PLZ, Ort

---

Telefon

---

Fax

---

E-Mail

### Hinweis zum Datenschutz

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Angaben vom Landratsamt Bamberg gespeichert werden. Die Daten werden nur zur Organisation der Streuobstbörse verwendet. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf der Folgeseite.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

Ich möchte folgendes Obst anbieten:

- Äpfel
- Birnen
- Zwetschgen
- Nüsse
- Mirabellen
- Quitten
- Kirschen
- Ringlo
- Himbeeren
- Brombeeren
- Johannisbeeren
- Stachelbeeren
- Erdbeeren
- Sonstiges Obst:

---

Sonstiges (z.B. Säfte, Schnaps, Fruchtaufstrich, Biozertifizierung etc.):

---

Obst *nur* selbst pflücken     Obst selbst pflücken ist möglich

Bitte senden an:

Landratsamt Bamberg  
Umweltschutz  
Ludwigstr. 23  
96052 Bamberg

## **Datenschutzhinweis nach Art. 13 der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Landratsamt Bamberg, vertreten durch Landrat Johann Kalb, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, Tel. 0951 / 850  
E-Mail: [poststelle@lra-ba.bayern.de](mailto:poststelle@lra-ba.bayern.de).

### 2. Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um die Broschüre „Streuobstbörse“ zu erstellen. Die Broschüre dient der Förderung der regionalen Vermarktung von Streuobst.

### 3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO verarbeitet.

### 4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Es werden in der Streuobstbörse nur die Kontaktdaten veröffentlicht, die Sie zu diesem Zweck frei geben. Weitere personenbezogene Daten, die wir zur Organisation der Streuobstbörse speichern und verarbeiten, werden nicht an Dritte weiter gegeben.

### 5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Erforderlichkeit wird jährlich geprüft.

### 6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben mit der Anmeldung zur Streuobstbörse in die Verarbeitung der Daten durch das Landratsamt Bamberg eingewilligt. Sie können die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

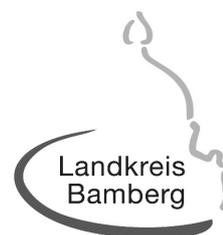
Weitere Informationen zum Datenschutz und über Ihre Rechte bei Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Datenschutz>

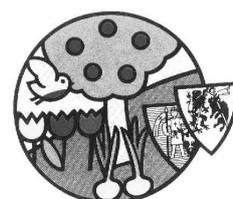
abrufen. Alternativ erhalten Sie die Informationen auch ausgedruckt in der Infothek des Landratsamts.

## Die Streuobstbörse wird unterstützt von:

Landratsamt Bamberg  
Untere Naturschutzbehörde  
Carolin Feyrer, Klaus Then, Bernhard Struck,  
Stefan Weigl, Brigitte Weinbrecht  
Tel. 0951/85-526, -525, -567, -572  
carolin.feyrer@lra-ba.bayern.de  
klaus.then@lra-ba.bayern.de  
bernhard.struck@lra-ba.bayern.de  
stefan.weigl@lra-ba.bayern.de  
brigitte.weinbrecht@lra-ba.bayern.de



Kreisverband für Gartenbau  
und Landespflege Bamberg  
Uwe Hoff, Claudia Kühnel und  
Alexandra Klemisch  
Tel. 0951/85-527, -515, -534  
kreisverband@lra-ba.bayern.de  
www.kv-gartenbauvereine-bamberg.de



Landschaftspflegeverband  
Landkreis Bamberg e.V.  
Klaus Weber, Christine Hilker und  
Martin Friedel  
Tel. 0951/85-550, -553  
lpv-bamberg@lra-ba.bayern.de  
www.lpv-bamberg.de



Landratsamt Bamberg  
Fachbereich Nachhaltige Regionalentwicklung  
Silke Michel  
Tel. 0951/85-521  
silke.michel@lra-ba.bayern.de



Die aktuelle Streuobstbörse gibt es auch zum Download auf folgenden Internetseiten:

[www.landkreis-bamberg.de](http://www.landkreis-bamberg.de)  
[www.kv-gartenbauvereine-bamberg.de](http://www.kv-gartenbauvereine-bamberg.de)

Landratsamt Bamberg  
Umweltschutz  
Ludwigstraße 23  
96052 Bamberg

Telefon: 0951 / 85-534  
Telefax: 0951 / 85-8534

[alexandra.klemisch@lra-ba.bayern.de](mailto:alexandra.klemisch@lra-ba.bayern.de)  
[www.landkreis-bamberg.de](http://www.landkreis-bamberg.de)

